

**PHYNE GMBH** . Turley-Straße 8 . 68167 Mannheim

**PHYNE GMBH**

Turley-Straße 8

68167 Mannheim

Telefon 0621 180 658 66

[kontakt@phyne.com](mailto:kontakt@phyne.com)

[www.phyne.com](http://www.phyne.com)

**Geschäftsführer**

Andri Stocker, Marc Langner

# Grundsatzerklärung / Declaration of principles

the english verison follows on page 15

Version 1.0

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Einleitung .....	3
1. PHYNE Philosophie, Unternehmenspolitik und Standards.....	4
Unsere Philosophie .....	4
Unsere Unternehmenspolitik.....	4
Weitere Standards .....	5
2. Kriterien verantwortungsvollen Handelns .....	6
Betroffene Personen .....	6
Kriterien Übersicht.....	6
3. Prüfungs- und Messmethode (Due Dilligence Prozess) .....	8
Ziel der regelmäßigen Prüfung.....	8
Analysierte Bereiche / Was wird analysiert .....	8
Die Prüfungsmethode .....	8
Wer führt die Prüfungen und Messungen durch?.....	8
Wie wird die komplette Wertschöpfungskette geprüft?.....	9
Der Prüfungsrhythmus .....	9
Die Dokumentation der Prüfungsergebnisse.....	9
4. Prävention, Minderung und Wiedergutmachung von Risiken sowie Beschwerdemanagement.....	10
Prävention, Minderung und Wiedergutmachung.....	10
Beschwerdemanagement.....	11
5. Aktuell wesentliche Risiken.....	12
6. Interessengruppen verantwortungsbewussten Handelns.....	13
Verantwortlichkeiten.....	13
Versionsregister.....	14

## Einleitung

Als nachhaltiges Modeunternehmen steht PHYNE für gesellschaftlich verantwortungsvolles Handeln. Unsere Verantwortung für Mensch und Umwelt spielt dabei eine zentrale Rolle. Aus diesem Grund hinterfragen wir unsere unternehmerischen Entscheidungen und Aktivitäten stets hinsichtlich ihrer ökologischen, sozialen und ökonomischen Folgen. Dabei folgen wir nicht nur unseren eigenen Maßstäben, sondern orientieren uns auch immer an gesetzlichen Vorgaben in den für uns relevanten Märkten, international anerkannten Leitsätzen wie die OECD Empfehlungen für nachhaltige Wertschöpfungsketten in der Textilbranche, sowie weiteren nichtstaatlichen Standards, wie beispielsweise dem Global Organic Textil Standard (GOTS).

Aus dieser Verantwortung heraus haben wir uns auf freiwilliger Basis für die Erstellung dieser Grundsatzerklärung entschieden.

Durch Neuerungen und Innovationen in der textilen Wertschöpfungskette sowie sich ändernde Rahmenbedingungen sind wir gleichzeitig immer wieder herausgefordert, unser Verhalten zu überdenken und verbessern. Aus diesem Grund wird die vorliegende Grundsatzerklärung in regelmäßigen Abständen überprüft und mögliche Änderungen werden implementiert.

Sowohl bei der Ersterstellung als auch bei regelmäßigen Überprüfungen folgen wir den folgenden 5 Fragen, die sich in der Struktur dieses Dokuments wiederfinden:

- (1) **WARUM** ist ein verantwortungsvolles Handeln für uns wichtig? → Kapitel 1: PHYNE Philosophie, Unternehmenspolitik und Standards
- (2) **WELCHE** Kriterien spielen bei der Beurteilung unseres Handelns eine Rolle → Kapitel 2: Kriterien verantwortungsvollen Handelns
- (3) **WIE** überprüfen wir die Einhaltung der Kriterien und die diesbezüglichen Risiken → Kapitel 3: Prüfungs- und Messmethode (Due Diligence Prozess)
- (4) **WAS, WENN** unsere Prüfungen Handlungsbedarf aufzeigen → Kapitel 4: Prävention, Minderung und Wiedergutmachung von Risiken sowie Beschwerdemanagement
- (5) **WER** führt die Prüfungen durch und wer ist davon mittel- und unmittelbar betroffen → Kapitel 5: Interessengruppen verantwortungsbewussten Handelns.

## 1. PHYNE Philosophie, Unternehmenspolitik und Standards

### Unsere Philosophie

Es ist Zeit für einen Perspektivenwechsel in der Textil- und Modebranche. Zu lange wurde nachhaltige Mode als überteuert angesehen und als „öko“ abgestempelt. Das wollen wir ändern. Wir haben uns dem Thema angenommen, es modern interpretiert und innovativ umgesetzt. Mit unserer zertifizierten Wertschöpfungskette und einer transparenten Arbeitsweise möchten wir einen nachhaltigen Standard etablieren und gleichzeitig Fashion Statements schaffen, die einen modernen Lebensstil unterstreichen. Wir orientieren uns stets an fortschrittlichen Entwicklungen und arbeiten mit innovativen Partnern, damit unsere Basics unsere Kunden und die Umwelt auch in Zukunft glücklich machen.

Um Nachhaltigkeit voranzubringen, sind langlebige Produkte mit einer hohen Qualität das A und O. Denn auch ein nachhaltiges Produkt ist seinen Preis nur dann wert, wenn es nach mehrmaligem Tragen und Waschen noch perfekt sitzt und sich gut anfühlt. Aus diesem Grund setzen wir bei PHYNE bewusst auf eine limitierte Anzahl an Produkten und schenken dem Design-, Entwicklungs- und Produktionsprozess unsere volle Aufmerksamkeit. Nur so können wir sicherstellen, dass jeder Schritt - von der Auswahl der Materialien bis hin zur Verpackung - unseren Ansprüchen gerecht wird.

### Unsere Unternehmenspolitik

Um unsere Vision und Philosophie in die Tat umzusetzen, stellen wir hohe Anforderungen an uns, unsere Prozesse, unsere Produkte und all unsere Partner, mit denen wir zusammenarbeiten.

Dabei orientieren wir uns an folgenden Leitsätzen:

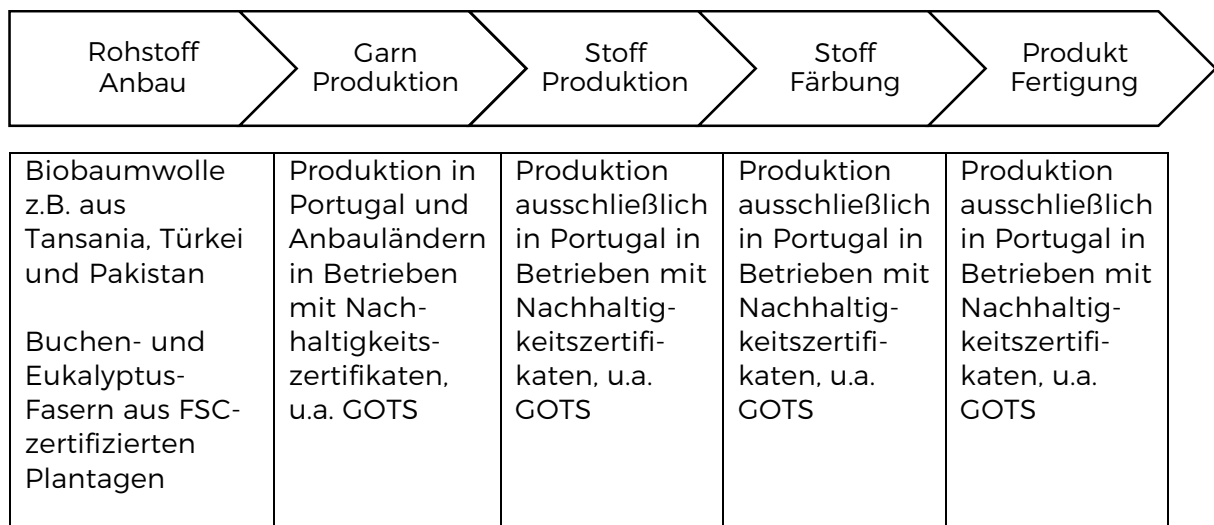
- Alle PHYNE Mitarbeiter handeln unter Berücksichtigung dieser Grundsatzerklärung und sprechen Missstände unverzüglich an. Weiter orientieren sich alle PHYNE Mitarbeiter im Büroalltag und bei der Etablierung und Verbesserung von Prozessen an unserer eigenen Umweltschutzerklärung
- Neu entwickelte Produkte sollen mindestens genauso nachhaltig sein wie bisherige. Hierfür suchen wir kontinuierlich nach neuen Stoffen, neuen Verarbeitungsmethoden und neuen Veredelungstechniken
- Bestehende und neue Partner (z.B. Kooperationspartner) müssen sich aktiv für ein nachhaltigeres Wirtschaften aussprechen
- Bestehende und neue Produzenten müssen mindestens durch einen anerkannten



Nachhaltigkeitsstandard zertifiziert sein, z.B. GOTS, OEKO-TEX, eine hohe Expertise für das zu produzierende, qualitativ hochwertige Produkt aufweisen (Prüfung durch unsere Einkaufsagenten vor Ort) und unsere Risikoanalyse positiv durchlaufen

- Eine Unterauftragsvergabe ist unseren Produzenten nicht bzw. nur mit vorheriger Freigabe durch PHYNE gestattet. Alle unterbeauftragten Lieferanten müssen die oben genannten Vorgaben erfüllen.

## Übersicht der aktuellen PHYNE Wertschöpfungskette



## Weitere Standards

Um die Komplexität in der Textil-Wertschöpfungskette bestmöglich verstehen und bewerten zu können, ziehen wir, zusätzlich zu unseren eignen Prüfungen, weitere externe Quellen und Standards heran:

- Global Organic Textile Standard (GOTS): Dieser international führende und anerkannte Standard stellt eine ökologisch verträgliche und sozial gerechte Wertschöpfungskette für Baumwollprodukte sicher. Dazu werden alle Schritte der Wertschöpfungskette eines Produkts - vom Anbau der Biobaumwolle bis hin zur Auslieferung an den Endkunden - anhand eines umfangreichen Kriterienkatalogs geprüft. Durch den Einkauf GOTS-zertifizierter Produkte lässt sich somit auch die Herkunft seiner Bestandteile lückenlos nachweisen. PHYNE ist ein durch den GOTS lizenziertes und zertifiziertes Unternehmen (Lizenznummer 194781)
- OECD-Empfehlungen für nachhaltige Wertschöpfungsketten in der Textilbranche: Diese Leitsätze unterstützen uns insbesondere bei der Analyse und Bewertung von Risiken innerhalb unserer Wertschöpfungskette.

## 2. Kriterien verantwortungsvollen Handelns

### Betroffene Personen

Unser Handeln und unsere Arbeitsweisen haben sowohl einen unmittelbaren als auch mittelbaren Einfluss auf die Arbeit und das Leben verschiedener Gruppen in unserer Wertschöpfungskette. Diese sind vorrangig:

- Alle Mitarbeiter von PHYNE
- Die Mitarbeiter all unserer Partner, bezüglich Kooperationen und Design, als auch auf Seiten des Vertriebs und der Vermarktung
- Alle Mitarbeiter in der Wertschöpfungskette unserer Produkte, u.a.
  - Produktionsmitarbeiter in allen Stufen der Verarbeitung, u.a. Spinnerei, Stoffproduktion, Stofffärbung, Produktfertigung
  - Mitarbeiter in der Rohstoffproduktion, z.B. im Anbau von Biobaumwolle.

Dabei haben wir die Mitarbeiter in der Produktfertigung als **besonders vulnerable Anspruchsgruppe** identifiziert. Dies begründet sich durch die hohe Arbeitsbelastung und den oft vorherrschenden zeitlichen Druck innerhalb des Produktionsprozesses. Durch unseren unmittelbaren Einfluss legen wir auf diesen Bereich ein besonderes Augenmerk und führen hierzu separate Risikobewertungen durch (Details siehe Kapitel 3, Unterpunkt "Analysierte Bereiche").

### Kriterien Übersicht

Bei unserem Handeln, bei der Auswahl und Kontrolle unserer Partner und Produzenten sowie bei der regelmäßigen Risikoanalyse folgen wir den im Folgenden aufgeführten Kriterien. Dazu orientieren wir uns an den OECD-Empfehlungen für nachhaltige Wertschöpfungsketten in der Textilbranche und entsprechend den Vorgaben der internationalen Menschenrechtskonventionen und den ILO Kernarbeitsnormen.

PHYNE und all seine Geschäftspartner setzen sich für die Einhaltung und regelmäßigen Prüfung der folgenden Kriterien sowie der Prävention, Minderung und Wiedergutmachung der damit einhergehenden Risiken ein,

- Menschen- und Arbeitnehmerrechte
  - Keine Kinderarbeit gemäß den Bestimmungen der ILO und / oder den nationalen Vorschriften. Alle weiteren Vorschriften zum Schutz von Kindern und jugendlichen

Beschäftigten werden ebenfalls eingehalten

- Jegliche Form der Diskriminierung aufgrund von Alter, Geschlecht, Rasse, Behinderung, Religion, politischer Zugehörigkeit oder sonstigen Kriterien bei Einstellung, Vergütung, Weiterbildung, Beförderung, Beendigung des Arbeitsverhältnisses oder Pensionierung wird nicht akzeptiert
- Sämtliche Formen von Zwangsarbeit oder sonstiger unfreiwilliger Pflichtarbeit inkl. Menschenhandel sind unzulässig. Körperliche Bestrafung, psychische oder physische Nötigung sowie verbale Beschimpfungen sind verboten
- Jeder Arbeitnehmer in der Lieferkette hat das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen
- Arbeit wird fair entlohnt, das Gehalt entspricht mindestens dem national gültigen Mindestlohn
- Die Arbeitszeiten berücksichtigen die jeweils nationale Gesetzgebung und basieren auf den internationalen Arbeitsrichtlinien
- Arbeits- und Gesundheitsschutz der Arbeitnehmer sind sichergestellt und ein sicheres und hygienisch sauberes Arbeitsumfeld wird gewährt
- Umweltrisiken
  - Der Einsatz von gesundheits- und umweltschädlichen Chemikalien ist im Zusammenhang mit PHYNE Produkten verboten
  - Gemeinsam mit unseren Partnern in der gesamten Lieferkette reduzieren wir den Wasserverbrauch, v.a. den Verbrauch von Frischwasser, auf ein Minimum
  - Wasserverschmutzungen werden vermieden und Grenzwerte bei der Entwässerung eingehalten
  - In der gesamten Lieferkette werden Treibhausgas-Emissionen reduziert und überwacht
- Integritätsrisiken
  - Korruption und Bestechung beeinträchtigen Menschenrechte. Entsprechend dulden wir keinerlei Korruption und Bestechungen in unserer Lieferkette und bekennen uns zu fairen Geschäftspraktiken.

## 3. Prüfungs- und Messmethode (Due Dilligence Prozess)

### Ziel der regelmäßigen Prüfung

Das Ziel unserer regelmäßigen Prüfung ist die Erstellung eines möglichst transparenten und genauen Bildes aller Aktivitäten, die mit Produkten und Serviceleistungen von PHYNE in Verbindung stehen. Dabei sollen unsere Aktivitäten und die unserer Partner in der Lieferkette auf die oben genannten Risiken überprüft werden.

### Analysierte Bereiche / Was wird analysiert

- Alle PHYNE Produkte
- Länder mit Betriebsstandorten sowie Bezugsländer
- Direkte Lieferanten und deren Betriebsstätten inkl. die besonders vulnerablen Anspruchsgruppe
- Die gesamte Wertschöpfungskette, insb. die Einkaufspraktiken unserer direkten Lieferanten und somit die 2. Vorstufe, d.h. Stoffproduktion oder Garnproduktion
- Business-Model spezifische Bereiche: Lager & Fulfillment Dienstleister.

### Die Prüfungsmethode

#### Wer führt die Prüfungen und Messungen durch?

Zum einen führt PHYNE die Prüfungen und Messungen selbst durch. Dazu werden die genannten Bereiche auf die Einhaltung der Kriterien überprüft, wo nötig Messungen durchgeführt und die Ergebnisse dokumentiert.

Zum anderen prüft der Global Organic Textile Standard regelmäßig die gesamte Lieferkette auf die Einhaltung der oben genannten Kriterien und stellt so die Einhaltung auch in weiter entfernten und für uns schwerer überprüfbar Gegebenheiten (z.B. beim Anbau von Biobaumwolle) sicher.

Neue Lieferanten werden vor Beginn der Zusammenarbeit persönlich oder durch die Einkaufsagenten besucht. Dabei werden umfangreiche Gespräche geführt, Expertisen hinterfragt und geprüft, Dokumente angefordert (u.a. Code of Conduct, GOTS Zertifikate) und Produktionsstätten begutachtet. Auf dieser Basis erfolgt die Risikobewertung. Prüfungen in anderen Ländern, z.B. Portugal, werden stets durch lokale Einkaufsagenten unterstützt.



## Wie wird die komplette Wertschöpfungskette geprüft?

Eine selbstständige Prüfung der kompletten Wertschöpfungskette ist für uns als junge Firma kapazitätsmäßig nicht umsetzbar. Daher nutzen wir unterschiedliche Möglichkeiten, um die Einhaltung der Kriterien dennoch zu gewährleisten:

- Zur Prüfung aller Vorstufen der Wertschöpfungskette nutzen wir den Global Organic Textile Standard. Durch die GOTS Zertifizierung unserer Produkte wird die Einhaltung der o.g. Kriterien entlang der kompletten Wertschöpfungskette regelmäßig geprüft und dokumentiert. Auch eine Rückverfolgung bis zum Ursprung der Rohstoffe ist auf Anfrage möglich
- Zusätzlich wird die Prüfung der Lieferanten unserer direkten Lieferanten (d.h. 2 Vorstufe) durch unsere direkten Lieferanten vorgenommen. Über die Ergebnisse lassen wir uns regelmäßig informieren.

## Der Prüfungsrhythmus

PHYNE führt alle Prüfungen mindestens alle 2 Jahre durch und erneuert dabei die Risikoeinschätzung. Die eigenen Aktivitäten werden zweimal jährlich in Strategie Meetings besprochen.

Der GOTS prüft alle Firmen der Wertschöpfungskette einmal pro Jahr.

Unsere Einkaufsagenten prüfen die 5 wichtigsten Kriterien regelmäßig bei Besuchen der Produktionsstätten. Diese sind:

- Faire Entlohnung
- Faire und angemessene Arbeitszeiten
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Wasserverschmutzung bzw. Wiederaufbereitung
- Der Verzicht auf gesundheits- und umweltschädliche Chemikalien in Bezug auf PHYNE Produkte

## Die Dokumentation der Prüfungsergebnisse

Die Risikobewertungen werden tabellarisch inkl. Anmerkungen dokumentiert und allen Interessengruppen (siehe Kapitel 5) auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Interessierte Kunden oder andere Interessenten können dazu unser Kontaktformular auf unserem Onlineshop nutzen:

<https://phyne.com/kontaktformular>.

Die Risikobewertungen der Lieferanten werden proaktiv mit dem jeweiligen Lieferanten besprochen und von diesem unterzeichnet.

## **4. Prävention, Minderung und Wiedergutmachung von Risiken sowie Beschwerdemanagement**

### **Prävention, Minderung und Wiedergutmachung**

Um die Einhaltung der oben genannten Kriterien zu gewährleisten, führen wir unterschiedliche Maßnahmen zur Prävention, Minderung und, sofern nötig, Wiedergutmachung durch.

- Prävention:
  - Diese Grundsatzerklärung ist fester Bestandteil des Einführungsprozesses und Pflichtlektüre für neue Mitarbeiter
  - Alle Mitarbeiter werden in jährlich stattfindenden All-Hands Meetings auf die Wichtigkeit unserer ökologischen und sozialen Verantwortung hingewiesen
  - Regelmäßige Prüfungen in den Produktionsstätten unserer Lieferanten (siehe oben) schärfen die Wichtigkeit der Kriterien für PHYNE
  - Die jährliche Prüfung durch den GOTS fördert und gewährleistet die Einhaltung der Kriterien entlang der gesamten Wertschöpfungskette.
- Minderung:
  - Werden Risiken innerhalb der eigenen Organisation erkannt, werden diese unverzüglich angegangen und innerhalb einer angemessenen Frist von 6 Monaten behoben, z.B. bei unverhältnismäßig hohen Treibhaus-Emissionen bestimmter Aktivitäten werden diese optimiert oder eingestellt
  - Werden Risiken bei Lieferanten und deren Lieferanten erkannt, wird für deren Behebung eine angemessene Frist gesetzt. Wird das Risiko nicht oder nur unzureichend behoben, werden Lieferanten ausgeschlossen. Darüber können Lieferanten in den entsprechenden Ländern Konsequenzen von rechtlicher Seite drohen.
- Wiedergutmachung: Sollten trotz aller Bemühungen unerkannte Risiken Schäden verursachen, ist PHYNE bereit, sich an der Wiedergutmachung zu beteiligen bzw., sofern möglich, diese selbst aktiv voranzutreiben.

## Beschwerdemanagement

Ein wichtiger Faktor bei der Erkennung und Bewertung von Risiken sind funktionierende, unabhängige Beschwerdewege. Folgende Möglichkeiten zur Beschwerde sind bei PHYNE und innerhalb der Wertschöpfungskette gegeben:

- Direkte Beschwerde bei bei/an PHYNE:
  - Intern: Mitarbeiter können sich mit Beschwerden anonym oder persönlich an den Umwelt- und Sozialbeauftragten (siehe unten) wenden. Jeder Mitarbeiter, der Informationen zur (Nicht-) Einhaltung der Kriterien liefert, ist diesbezüglich vor Disziplinarmaßnahmen, Entlassungen oder anderen Formen der Diskriminierung geschützt.
  - Extern: Kunden oder andere Interessengruppen (u.a. Arbeitnehmer unserer Lieferanten) können Beschwerden über <https://phyne.com/kontaktformular> einreichen. Eine Anonymisierung der einzugebenden Daten ist dabei möglich
  - Alle Beschwerden und deren Behandlungen werden dokumentiert, um die Effektivität des Mechanismus kontinuierlich zu überprüfen.
- Beschwerden bei/an Lieferanten:
  - Arbeitnehmer unserer Lieferanten können sich gemäß der gegebenen nationalen Gesetzeslage bei öffentlicher Stelle über die Nicht-Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Kriterien beschweren
  - Arbeitnehmer unserer Lieferanten können sich über Beschwerde-Briefkästen intern anonym beschweren bzw. auf die Nicht-Einhaltung der Kriterien hinweisen.
- Beschwerden an den GOTS:
  - Vertreter jeglicher Interessengruppen (Mitarbeiter, Kunden, etc.) können sich direkt an die GOTS Organisation wenden und auf die Nicht-Einhaltung der GOTS Kriterien hinweisen. Der GOTS bietet dazu ein strukturiertes Beschwerdeverfahren: <https://www.global-standard.org/de/protect/complaintprocedure.html>.

## 5. Aktuell wesentliche Risiken

In unserer letzten Risikoermittlung vom 16.7.2019 wurden alle oben definierten Bereiche auf die Einhaltung aller Kriterien untersucht. Dabei haben wir folgende Risiken ermittelt.

- **Länderrisiko Portugal:** Die Textilindustrie ist grundsätzlich bekannt für niedrig bezahlte Produktionsmitarbeiter und hohen Zeitdruck. Dies gilt auch für Portugal. Insofern ist das Risiko für Überstunden (Arbeitszeit) grundsätzlich als mittel eingestuft. Aufgrund der aktuellen Flüchtlingsthematik stufen wir auch das Risiko für Zwangsarbeit und unfaire Entlohnung (u.a. Schwarzarbeit) mittel ein. Aufgrund der intensiven Kontrollen und Prüfungen, den vielzähligen Zertifizierungen und unsere transparente und enge Zusammenarbeit mit unseren Produzenten, sehen wir diese Risiken bei unseren Lieferanten als nicht gegeben.
- **Die gesamte Wertschöpfungskette:** Die Wertschöpfungskette für Textilprodukte ist international, u.a. wird Baumwolle in Ländern wie Indien, Tansania und der Türkei angebaut. Die GOTS Zertifizierung der gesamten Wertschöpfungskette garantiert zwar eine Einhaltung aller Kriterien, eine Kontrolle vor Ort durch PHYNE ist jedoch aktuell nicht umsetzbar. Aufgrund des Gesetzeslage in den jeweiligen Ländern schätzen wir die Wahrscheinlichkeiten eines Verstoßes trotz GOTS Zertifizierung als mittel ein und verfolgen industrie- / branchenspezifische Nachrichten sehr aufmerksam.

## 6. Interessengruppen verantwortungsbewussten Handelns

Folgende Interessengruppen werden bei der Umsetzung verantwortungsbewussten Handelns einbezogen und erhalten diese Grundsatzerklärung:

- Bereitstellung via Email oder als Hardcopy:
  - Alle Mitarbeiter von PHYNE
  - Alle Gesellschafter der PHYNE GmbH
  - Alle direkten Lieferanten
- Bereitstellung als Download auf <https://phyne.com/about/nachhaltigkeit/>:
  - Alle Partner entlang der Wertschöpfungskette
  - Alle Kunden und Geschäftspartner
  - Öffentliche Organisationen und Regierungen
  - Sonstige Interessenten.

## Verantwortlichkeiten

Verantwortlich für die Themen Umwelt und Soziales sowie die unternehmerische Sorgfaltspflicht ist seit 1.8.2018 Herr Andri Stocker (Geschäftsführung)

---

Die Geschäftsleitung, PHNYE GmbH

## **Versionsregister**

- Version 1.0 – erstellt am 1.8.2019

# **Declaration of principles**

English version

Version 1.0

## Table of contents

Table of contents.....	16
Introductory remarks .....	17
1. PHYNE Philosophy, Corporate Policy and Standards.....	18
Our Philosophy.....	18
Our company policy.....	18
Overview of the current PHYNE value chain.....	19
Other standards.....	19
2. Criteria for responsible conduct.....	20
Persons concerned.....	20
Criteria Overview.....	20
3. Audit and measurement method (due diligence process).....	22
Objective of the regular audit.....	22
Areas analysed / What is analysed?.....	22
The audit method.....	22
Who carries out the tests and measurements?.....	22
How is the entire value chain audited?.....	23
Inspection intervalls.....	23
Documentation of test results.....	23
4. Prevention, mitigation and indemnification of risks and complaints management.....	24
Prevention, mitigation and indemnification.....	24
Complaint management.....	25
5. Current risks.....	26
6. Interest groups of responsible conduct.....	27
Responsibilities.....	27
Version registry.....	28



## Introductory remarks

As a sustainable fashion company, PHYNE stands for socially responsible management and action. Our responsibility for people and the environment plays a central role in everything we do. For this reason, we always question our corporate decisions and activities with regard to their ecological, social and economic consequences. We do not only follow our own standards, but are also always guided by legal requirements in the markets relevant to us, internationally recognised guidelines such as the OECD “Recommendations for Sustainable Value Chains in the Textile Sector” and other non-governmental standards such as the Global Organic Textile Standard (GOTS).

Based on this responsibility, we have voluntarily decided to draw up this declaration of principles.

Both innovations in the textile value chain as well as changing framework conditions constantly challenge us to rethink and improve our behaviour. For this reason, this declaration of principles is reviewed at regular intervals and possible changes are implemented.

We follow the following 5 questions, which are reflected in the structure of this document, both during the initial preparation and during regular reviews:

- (1) WHY is responsible conduct important to us? -> Chapter 1: PHYNE Philosophy, Corporate Policy and Standards
- (2) WHAT criteria play a role in assessing our actions -> Chapter 2: Criteria for Responsible Conduct
- (3) HOW do we check compliance with the criteria and the related risks -> Chapter 3: Audit and measurement methods (due diligence process)
- (4) WHAT, IF our audits reveal a need for action -> Chapter 4: Prevention, mitigation and indemnification of risks and complaint management
- (5) WHO conducts the audits and who is directly and indirectly affected by them -> Chapter 5: Stakeholders of Responsible Acting.

## PHYNE Philosophy, Corporate Policy and Standards

### Our Philosophy

It is time for a change of perspective in the textile and fashion industry. For too long, sustainable fashion has been considered overpriced and labelled "eco". We want to change that. We have taken up the challenge, interpreted it in a modern way and implemented it innovatively. With our certified value chain and transparent working methods, we want to establish a sustainable standard and at the same time create fashion statements that underline a modern lifestyle. We always focus on progressive developments and work with innovative partners to ensure that our basics continue to make both our customers and the environment happy.

In order to advance sustainability, durable products with a high quality are the be-all and end-all. A sustainable product is only worth its price if it fits perfectly and feels good after being worn and washed several times. For this reason, at PHYNE we consciously focus on a limited number of products and pay full attention to the design, development and production process. Only in this way can we ensure that every step - from the selection of materials all the way to packaging - meets our requirements.

### Our company policy

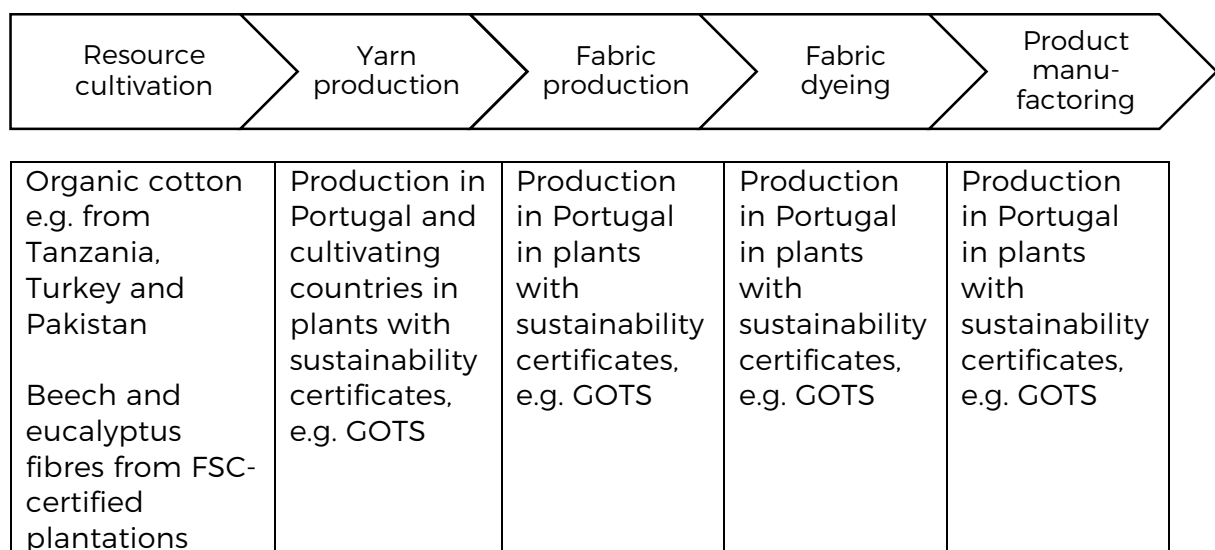
In order to put our vision and philosophy into practice, we place high demands on ourselves, our processes, our products and all our partners with whom we cooperate.

We are guided by the following principles:

- All PHYNE employees act in accordance with this declaration of principles and address grievances immediately. Furthermore, all PHYNE employees are guided by our own environmental declaration in their day-to-day office work and in establishing and improving processes.
- Newly developed products should be at least as sustainable as previous ones. To this end, we are constantly looking for new materials, new processing methods and new finishing techniques.
- Existing and new partners (e.g. cooperation partners) must actively speak out in favour of a more sustainable economy.

- Existing and new suppliers must at least be certified by one recognised sustainability standard, e.g. GOTS, OEKO-TEX. The further must have a high level of expertise for our high-quality products to (inspection by our local purchasing agents) and pass our risk analysis positively.
- Our producers are not permitted to subcontract or only with the prior approval of PHYNE. All subcontracted suppliers must comply with the above requirements.

## Overview of the current PHYNE value chain



## Other standards

In order to best understand and evaluate the complexity in the textile value chain, we use additional external sources and standards in addition to our own tests:

- Global Organic Textile Standard (GOTS): This internationally leading and recognised standard ensures an ecologically compatible and socially equitable value chain for cotton products. To this end, all steps in a product's value chain - from cultivation of organic cotton to delivery to the end customer - are checked against a comprehensive catalogue of criteria. Purchasing GOTS-certified products thus also allows the origin of its components to be fully verified. PHYNE is a company licensed and certified by the GOTS (licence number 194781).
- OECD recommendations for sustainable value chains in the textile industry: These guidelines support us in particular in the analysis and assessment of risks within our value chain.

## Criteria for responsible conduct

### Persons concerned

Our actions and working practices have a direct and indirect impact on the work and lives of different groups in our value chain. These are our priorities:

- All PHYNE employees
- The employees of all our partners, in terms of cooperation and design, as well as in terms of sales and marketing.
- All employees in the value chain of our products, among others: production employees in all stages of processing, e.g. spinning mill, fabric production, fabric dyeing, product manufacturing
- Employees in raw material production, e.g. in the cultivation of organic cotton

We have identified employees in product production as a particularly vulnerable stakeholder group. This is due to the high workload and the often prevailing time pressure within the production process. Due to our direct influence, we pay special attention to this area and carry out separate risk assessments (for details see Chapter 3, "Analysed areas").

### Criteria Overview

In our actions, in the selection and control of our partners and producers and in regular risk analysis, we follow the criteria listed below. To this end, we are guided by the OECD recommendations for sustainable value chains in the textile industry and in accordance with the requirements of the international human rights conventions and the ILO core labour standards.

PHYNE and all its business partners are committed to compliance with and regular review of the following criteria as well as prevention, mitigation and indemnification of the associated risks,

- Human and labour rights
  - No child labour according to ILO regulations and / or national regulations. All other regulations for the protection of children and young workers are also observed.
  - Any form of discrimination based on age, gender, race, disability, religion, political affiliation or other criteria in recruitment, remuneration, training, promotion, termination of employment or retirement will not be accepted.
  - All forms of forced labour or other involuntary compulsory labour including human trafficking are prohibited. Physical punishment, psychological or physical coercion and verbal abuse are prohibited.
  - Every worker in the supply chain has the right to freedom of association and collective bargaining.
  - Work is fairly remunerated, the salary corresponds at least to the national minimum wage
  - The working hours take into account the respective national legislation and are based on the international working guidelines.
  - Occupational health and safety of workers is ensured and a safe and hygienically clean working environment is provided.
- Environmental hazards
  - The use of chemicals harmful to health and the environment in connection with PHYNE products is prohibited.
  - Together with our partners in the entire supply chain, we reduce water consumption, especially fresh water consumption, to a minimum.
  - Water pollution is avoided and limit values for drainage are complied with
  - Greenhouse gas emissions are reduced and monitored throughout the supply chain
- integrity risks
  - Corruption and bribery affect human rights. Accordingly, we do not tolerate any corruption or bribery in our supply chain and are committed to fair business practices.

## **Audit and measurement method (due diligence process)**

### **Objective of the regular audit**

The aim of our regular audit is to create the most transparent and accurate picture possible of all activities associated with PHYNE products and services. The aim is to check our activities and those of our partners in the supply chain for the above-mentioned risks.

### **Areas analysed / What is analysed?**

- All PHYNE Products
- Countries with business locations and reference countries
- Direct suppliers and their sites including the particularly vulnerable stakeholder groups
- The entire value chain, in particular the purchasing practices of our direct suppliers and thus the 2nd preliminary stage, i.e. fabric production or yarn production.
- Business model specific areas: Warehouse & fulfilment service provider.

### **The audit method**

Who carries out the tests and measurements?

On the one hand, PHYNE carries out the tests and measurements itself. To this end, the areas mentioned are checked for compliance with the criteria, measurements are carried out where necessary and the results are documented.

On the other hand, the Global Organic Textile Standard regularly checks the entire supply chain for compliance with the above-mentioned criteria, thus ensuring compliance even in more distant conditions that are more difficult for us to verify (e.g. the cultivation of organic cotton).

New suppliers are visited personally or by purchasing agents before the start of the cooperation. Extensive discussions are held, expert opinions are questioned and

checked, documents are requested (e.g. Code of Conduct, GOTS certificates) and production sites are inspected. This is the basis for the risk assessment. Tests in other countries, e.g. Portugal, are always supported by local purchasing agents.

How is the entire value chain audited?

An independent audit of the entire value chain is not feasible for us as a young company in terms of capacity. Therefore, we use different possibilities to ensure compliance with the criteria:

- We use the Global Organic Textile Standard to check all preliminary stages of the value chain. The GOTS certification of our products regularly checks and documents compliance with the above criteria along the entire value chain. Traceability back to the origin of the raw materials is also possible on request.
- In addition, the inspection of the suppliers of our direct suppliers (i.e. 2 preliminary stages) is carried out by our direct suppliers. We are regularly informed about the results.

Inspection intervalls

PHYNE carries out all tests at least every 2 years and renews the risk assessment. Its own activities are discussed twice a year in strategy meetings.

The GOTS audits all companies in the value chain once a year.

Our purchasing agents regularly check the 5 most important criteria during visits to the production sites. These are:

- Fair remuneration
- Fair and reasonable working hours
- Occupational health and safety
- Water pollution or reprocessing
- The renunciation of chemicals harmful to health and the environment with regard to PHYNE products

Documentation of test results

The risk assessments are documented in tabular form including comments and made available to all interest groups (see Chapter 5) on request. Interested customers or other interested parties can use our contact form on our online shop: <https://phyne.com/kontaktformular>.

The suppliers' risk assessments are discussed proactively with the respective suppliers and signed by them.

## **Prevention, mitigation and indemnification of risks and complaints management**

### **Prevention, mitigation and indemnification**

In order to ensure compliance with the above criteria, we take various measures to prevent, reduce and, where necessary, make amends.

- Prevention:
  - This policy statement is an integral part of the introduction process and must be read by new employees.
  - All employees are made aware of the importance of our environmental and social responsibility in annual All-Hands Meetings.
  - Regular inspections in the production facilities of our suppliers (see above) sharpen the importance of the criteria for PHYNE.
  - The annual audit by the GOTS promotes and guarantees compliance with the criteria along the entire value chain.
- Reduction:
  - If risks are identified within the company's own organisation, they are addressed immediately and remedied within a reasonable period of 6 months, e.g. if disproportionately high greenhouse gas emissions are caused by certain activities, these are optimised or discontinued.
  - If risks are identified with suppliers and their suppliers, a reasonable deadline is set for their elimination. If the risk is not eliminated or is insufficiently eliminated, suppliers are excluded. In addition, suppliers in the respective countries may face legal consequences.



- Indemnification: If, despite all efforts, undetected risks should cause damage, PHYNE is prepared to participate in the indemnification or, if possible, to actively promote it itself.

## Complaint management

An important factor in the identification and assessment of risks are functioning, independent complaint channels. PHYNE and within the value chain offer the following possibilities for complaints:

- Direct complaints to/from PHYNE:
  - Internal: Employees can address complaints anonymously or personally to the Environmental and Social Officer (see below). Any employee who provides information on (non-) compliance with the criteria is protected from disciplinary action, dismissal or other forms of discrimination.
  - Externally: Customers or other stakeholders (including employees of our suppliers) may submit complaints to <https://phyne.com/kontaktformular>. Anonymization of entered data is possible.
  - All complaints and their treatments are documented in order to continuously monitor the effectiveness of the mechanism.
- Complaints to/from suppliers:
  - Employees of our suppliers can complain to a public body about non-compliance with the legal criteria in accordance with the given national legal situation.
  - Employees of our suppliers can lodge complaints anonymously internally via complaint mailboxes or point out non-compliance with the criteria.
- Complaints to the GOTS:
  - Representatives of any interest group (employees, customers, etc.) can contact the GOTS organization directly and point out non-compliance with the GOTS criteria. The GOTS offers a structured complaint procedure for this purpose:  
<https://www.global-standard.org/de/protect/complaintprocedure.html>

## Current risks

In our last risk assessment of 16 July 2019 all areas defined above were examined for compliance with all criteria. We identified the following risks.

- Country risk Portugal: The textile industry is generally known for its low-paid production employees and high time pressure. This also applies to Portugal. In this respect, the risk of overtime (working hours) is generally classified as medium. Based on the current refugee issue, we also classify the risk of forced labour and unfair pay (including illegal employment) as medium. Due to the intensive controls and inspections, the numerous certifications and our transparent and close cooperation with our producers, we do not consider these risks to be given for our suppliers.
- The entire value chain: The value chain for textile products is international, including cotton grown in countries such as India, Tanzania and Turkey. Although GOTS certification of the entire value chain guarantees compliance with all criteria, it is currently not possible for PHYNE to carry out on-site inspections. Due to the legal situation in the respective countries, we assess the probability of a violation as medium despite GOTS certification and follow industry- / sector-specific news very closely.

## Interest groups of responsible conduct

The following stakeholders will be involved in the implementation of good governance and will receive this Statement of Principles:

- Provision via email or as hardcopy:
  - All PHYNE employees
  - All shareholders of PHYNE GmbH
  - All direct suppliers
- Available for download at <https://phyne.com/about/nachhaltigkeit/>:
  - All partners along the value chain
  - All customers and business partners
  - Public organisations and governments
  - Other interested parties.

## Responsibilities

Since 1.8.2018, Mr Andri Stocker (Managing Director) has been responsible for the environment, social affairs and corporate due diligence.



CEO, PHYNE GmbH

## Version registry

- Version 1.0 – 1.8.2019